

Stellungnahme der Freien Wähler Menzingen zu den Traktanden der Gemeindeversammlung vom 2. Dez. 09

An ihrer Versammlung am 24. November haben sich die Freien Wähler mit den Vorlagen der Gemeindeversammlung befasst. Das Budget 2010 wird für gut befunden. Der Investitionsplan hingegen gibt Anlass zur Sorge. Er bringt für die kommenden Jahre eine Verdoppelung der pro Kopfverschuldung der Bevölkerung mit sich. Die Freien Wähler bemängeln, dass bis heute darauf geachtet wurde, dass diese Verschuldung sinkt oder wenigstens „stabil“ bleibt. Aber so wie der jetzige Finanzplan es vorsieht, sind wir in 5 Jahren wieder bei einer Verschuldung pro Kopf von Fr. 2011.- gegenüber heute von Fr. 917-. Leider wurde an der letzten Versammlung der Steuerfuss gesenkt was verminderte Einnahmen bringt und nötige Investitionen so erschwert.

Dass das Clubhaus Chrüzegg eine Erweiterung und Sanierung braucht, sind sich alle einig. Es besteht laut Vorlage eine Projektgruppe und somit sicher auch ein Projekt. Details dazu sind aber leider in der Vorlage nicht vorhanden. Die Grundlagen für eine Auseinandersetzung mit dem Thema sind nicht da. Wir vermissen eine gute Information und haben zu wenig Grundlagen für eine Abstimmung.

Neubau Bibliothek – Kreditbegehren

Die Freien Wähler befürworten den Ausbau der Bibliothek und der Nebenräume. Sie haben vor drei Jahren im Rahmen der Renovation der Schützenmatt bemängelt, dass diese Erweiterung ausgeklammert wurde und sind mit ihrem Anliegen nur knapp unterlegen. Die heutige Vorlage ist aber unausgereift und unklar. Nur eine Seite in der Broschüre für einen solch grossen Kredit!! Es gibt überhaupt keine Dokumentation. Auch hier sollen Projektstudien bestehen, die wir aber in der Vorlage schmerzlich vermissen. Eine offene und klare Information seitens der Gemeindebehörde ist bitter nötig.

Die Freien Wähler finden, der Ausbau Bibliothek sollte in einem vernünftigen Rahmen geschehen. Der verlangte Globalkredit von Fr. 2'650'000.- kann so nicht gesprochen werden oder aber es sollte zuerst ein Planungskredit und zu einem späteren Zeitpunkt der Baukredit gesprochen werden.

Die Freien Wähler sind besorgt, dass mit einer Luxus-Variante Bibliothek weiter anstehende Anliegen für Schüler und Erwachsene nicht mehr berücksichtigt werden können. Das von vielen Einwohnern gewünschte Hallenbad hätte dann keine Finanzen der Gemeinde mehr zu Verfügung.

Wir unterstützen die Anliegen der Motionäre „Begegnungszone Rathausplatz“. Wir sind noch immer der Meinung: Zone 30 im Dorfkern ist die beste Lösung. Die Motion sichere Schulwege hat in diese Richtung gezielt. Die Antwort des Gemeinderats ist für unsere Begriffe zu vage und lässt alles offen. Darüber sind die Freien Wähler enttäuscht und werden die Motion nicht abschreiben.

Grundsätzlich haben die Freien Wähler immer wieder eine offene und direkte Information und Dokumentation gefordert. Diese Gemeindevorlage ist in vielen Punkten ein negatives Beispiel.

Vorstand Freie Wähler Menzingen